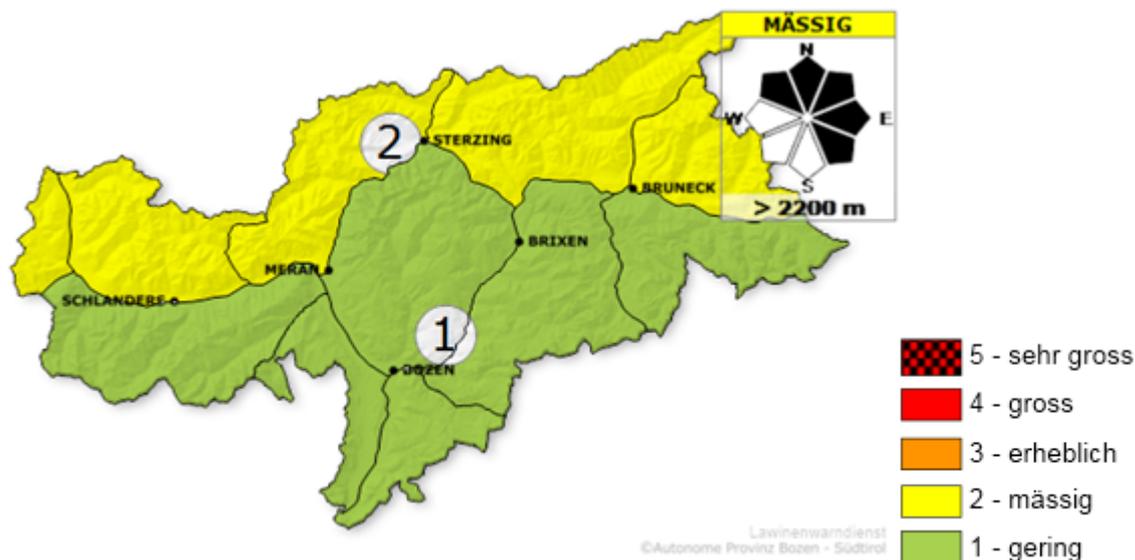


**LAWINENLAGEBERICHT Nr. 2 vom Montag 12. Dezember 2011**

Ausgabezeitpunkt 16:00 Uhr - Gültigkeit 48 h

**ERNEUT LEICHTER SCHNEEFALL MIT STARKEM WIND**

Situation in der Früh

**LAWINENGEFAHR**

**Gefahrenstufe 2 mässig** entlang des Alpenhauptkammes. Die Hauptgefahrenstellen sind die Tribschneeanstimmungen in Mulden, Rinnen, Geländevertiefungen, vor allem an den Expositionen NW-N-SE oberhalb von 2200 m.

**Gefahrenstufe 1 gering** in den restlichen Gebieten. Die Schneebedeckung ist sehr spärlich und nur in hohen Lagen und schattigen Bereichen vorhanden. Gefahrenstellen treten vereinzelt auf.

**ALLGEMEINE SITUATION DER SCHNEEDECKE**

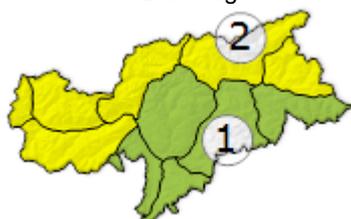
Das Wetter am Wochenende war meist bewölkt. Heute früh wurden auf 2000 m ca.  $-3^{\circ}$  gemessen. Es wehte schwacher bis mäßiger Wind aus verschiedenen Richtungen. Der Neuschnee der letzten Woche, der vorwiegend den Alpenhauptkamm betraf, wurde durch starke Windaktivität verfrachtet. Mit zunehmender Höhe nehmen die winderodierten Stellen sowie die Mächtigkeit der abgelagerten Tribschneepakete, z.B. in Mulden, Rinnen und kammnahen Bereichen zu. In hohen Lagen und an nördlichen Expositionen ist die Verbindung des Tribschnees mit dem herbstlichen Altschnee schwach. In den südlichen Landesteilen und den Dolomiten ist eine geschlossene Schneedecke nur in ausgesprochenen Schattenlagen und oberhalb von ca. 2200-2400 m vorzufinden.

**VORHERSAGE FÜR DIE NÄCHSTEN TAGE**

**Wetter:** Am Montag Nachmittag überquert eine schwach ausgeprägte Kaltfront Südtirol. Die Niederschlagsmengen bleiben nur gering, Schneefallgrenze zwischen 1000 m im Norden und 1400 m im Süden. Der Höhenwind dreht von SW auf N und weht anfangs stark, in der Folge mäßig. Am Dienstag freundliches Wetter. Am Mittwoch dichte Wolken mit leichtem Schneefall. Nullgradgrenze auf 1800 m.

**Lawinengefahr:** Während der nächsten Tage steigt die Lawinengefahr im Ortler-Cevedale Gebiet aufgrund der von Starkwind begleiteten Schneefälle auf Stufe 2 MÄSSIG. In den restlichen Gebieten ändert sie sich kaum. Die Hauptgefahrenstellen bleiben die Tribschneeanstimmungen. Neuschnee und schlechte Sichtverhältnisse können deren Erkennung im Gelände erschweren.

Dienstag



Mittwoch

